

Kirche in 1Live | 15.02.2019 floatend Uhr | Jan Primke

Ja oder Nein

Also, irgendwie war das heute nix. Mir neben dem Bürotag noch den Termin in der Autowerkstatt zu machen, das Essen zu kochen, Wäsche bügeln und abends noch mit den Freuden ins Kino zu gehen. Platt bin ich - nur noch platt. War das ein Programmpunkt zu viel? Wohl eher zwei? Selbst schuld – mein Vorsatz für 2019 war: In diesem Jahr wollte ich noch effizienter, noch perfekter laufen - wie ein Uhrwerk. Das Gegenteil ist eingetroffen.

Mir wird klar: Der Vorsatz wird gelöscht. Oder besser gesagt: Ich formuliere ihn um.

Also: Pro Tag mache ich maximal 4 Sachen. Maximal 4 Aufgaben, die tatsächlich meine Gedanken und mein Tun bestimmen. Mehr geht nicht - mehr brauche ich nicht. 4 Dinge, die kleiner oder größer ausfallen könnten und mich mehr oder weniger fordern. Eigentlich egal. Nur 4 Dinge und dann soll alles fertig sein und der Tag ist für freie Zeit bestimmt. Klar, wenn es um Leben und Tod geht, dann bin ich natürlich auch für Aufgabe 5 offen, aber mir ist es wichtig, Dinge konkret zu planen, auch mal Nein zu sagen. Und wenn ich dann JA sage, dann bin ich mit vollem Herzen und mit aller Power dabei.

Jesus hat mal gesagt – also frei formuliert - : "Sagt ja ja, oder nein nein". Ich glaube, er meint damit: Entscheidet euch und zerreißt euch nicht. Macht euch nicht fertig!

Sprecherin: Alexa Christ